



## Schooten Plaza

Den Helder | Niederlande | Konzept und Umsetzung: Brakel Atmos, Niederlande

„Viele Menschen kommen wieder gerne hierher; ihnen gefällt die Atmosphäre.“

**Brigitte Jacobs**, Kapitein-Jacobs-Kapitein Architekten

# Erneut hohe Besucherzahlen nach Renovierung Einkaufszentrum

### Frage: Wie findet man eine effektive Lösung für Leckagen, mangelnden Brandschutz und Wärmeprobleme?

Leckagen, ein unangenehm warmes Raumklima und unzureichender Brandschutz. Dazu noch ein weiteres Problem: Unter dem Dach des Einkaufszentrums Schooten Plaza im niederländischen Den Helder war es viel zu dunkel. Kein Wunder also, dass die die Zahl der Besucher zurückging. Um diese Tendenz umzukehren, wandten sich die Geschäftsleute an das Architektenbüro Kapitein-Jacobs-Architekten. Der Auftrag bestand darin, die vorliegenden Probleme zu lösen und dem Einkaufszentrum ein modernes und attraktives Erscheinungsbild zu verleihen. Das Büro nahm die Arbeit auf und setzte sich mit Brakel in Verbindung.

Architektin Brigitte Jacobs entwarf eine offene, helle Einkaufsstraße, die den Charakter eines Außenraums hat. Dazu sollten die alten, verschmutzten Kunststoff-Lichtbänder durch ein Glasdach ersetzt werden. Brakel wurde damit betraut, im Rahmen des Entwurfs zeitgemäße Lösungen für Tageslichteintritt, Brandschutz und Raumklima zu entwickeln.



Alte Situation



Neue Situation



## Lösung: RWA-Anlagen und natürliche Belüftung unter einem Glasdach

### • Tageslichtsystem

Brakel liefert ein nachhaltiges, isolierendes Glasdach mit optimaler Lichtdurchlässigkeit. Ein Glassatteldach ersetzt die Kunststoff-Lichtbänder (Oberfläche der Satteldächer: 1.750 m<sup>2</sup>). Zur Verhinderung von Wärmeproblemen wurde darin eine Sonnenschutzverglasung mit den folgenden Eigenschaften eingesetzt: Tl 60 %, g-Wert 30 % und ein U-Wert von 1,1 W/m<sup>2</sup>K.

### • RWA-Anlage

Zur Ermöglichung einer sicheren Flucht im Brandfall verfügt das Einkaufszentrum über einen Rauch- und Wärmeabzug (RWA), der Rauch und warme Luft effizient über das Dach nach außen ableitet. Die Luftzufuhr erfolgt über vier gläserne Lamellenlüfter vom Typ Estra. Zur Luftabzug wurden 56 RWA-Flügel vom Typ Ventria eingesetzt.

### • Natürliche Lüftung (RWA-Anlage dient auch dem Wärmeabzug)

Das RWA-System wird darüber hinaus für die tägliche Lüftung eingesetzt. Diese wird über die Automatisierte Natürliche Lüftung (ANL) gesteuert, die bewirkt, dass die Flügel im Dach beim Überschreiten einer bestimmten Temperatur automatisch geöffnet werden.

## Zusammenarbeit von der Beratung bis zur Montage

Das Projekt hatte eine ausgesprochen lange Anlaufphase, erinnert sich Jacobs. „Es galt, den Geschäftsinhabern in aller Ausführlichkeit zu erklären, dass wir am Ende ganz deutliche Verbesserungen erzielen würden. Noch während der Anlaufphase haben wir den Kontakt mit Brakel gesucht. Brakel bietet Ratschläge, mit denen man als Architekt den Auftraggeber überzeugen kann. Die Zusammenarbeit mit Brakel war sehr angenehm, sowohl in der Beratungsphase als auch während der Montage und der Kundenbetreuung.“

„Die Besucher können bei angenehmem Tageslicht einkaufen, während die Produkte attraktiver präsentiert werden.“

## Ergebnis

Heute herrscht im Einkaufszentrum eine angenehme Innentemperatur. Hitze und Lecks gehören der Vergangenheit an. Brigitte Jacobs: „Alle Geschäftsleute haben Ihre Ladenlokale neu eingerichtet. Das bedeutet, dass sie vertrauen in die Zukunft gefasst haben. Ansonsten hätten sie diese zusätzliche Investition nicht getätigt. Die Besucher können bei angenehmem Tageslicht einkaufen, während die Produkte attraktiver präsentiert werden. Die Situation hat sich wirklich wesentlich gebessert.“

## Die Erfolgsfaktoren

- Fundierte Beratung überzeugt die Feuerwehr.
- Fruchtbare Austausch mit den Geschäftsinhabern.
- Konstruktive Zusammenarbeit sowohl in der Beratungsphase als auch im Rahmen der Montage und Kundenbetreuung.
- Nachhaltiges Glasdach: resistenter gegen Witterungseinflüsse und im Gegensatz zu Kunststoff-Lichtbändern langfristig lichtdurchlässig.
- Energiesparende Lösung auf der Grundlage natürlicher Thermik.

„Eine RWA- und eine Lüftungsanlage in einem: zwei Fliegen mit einer Klappe!“



info@brakel.com



www.brakel.com

